

	Seite
Vorwort des Herausgebers	XI
Einleitung	1
1. Zur Entwicklung des Bildungswesens in der Sowjetunion	9
1.1. Die frühe Periode 1917-1931	9
1.2. Die Stalinsche Bildungspolitik und ihre Auswirkungen 1931-1955	13
1.3. Die Reformperiode 1956-1964	14
1.4. Die Entwicklung seit 1964: Bewältigung der Wissenschaftlich-Technischen Revolution	15
1.5. Rückschau und Ausblick im Spiegel des 25. Parteitages der KPdSU 1976	18
2. Lehrerbildung: Übersicht	25
2.1. Struktur der Lehrerbildung	25
2.2. Eingangsvoraussetzungen	27
2.3. Ausbildungsgänge	29
2.3.1. Ausbildungsgänge für Vorschulerzieher und Primarstufenlehrer	29
2.3.2. Ausbildungsgänge für Sekundarstufenlehrer	30
2.4. Praktika	31
2.5. Leistungsprüfungen während des Studiums und Examina	32
2.6. Arbeitsplatzwahl	32
2.7. Fort- und Weiterbildung	32
3. Gesellschafts- und bildungspolitische Rahmenbedingungen der Lehrerbildung	33
3.1. Die gesellschaftliche Funktion von Schule und Erziehung im Spiegel offizieller Verlautbarungen	34
3.2. Anmerkungen zur sowjetischen Bildungstheorie	36
3.2.1. Bildung als Chance der individuellen Entwicklung	36

	Seite	
3.2.2.	Bildung als Beitrag zum ökonomischen Wachstum	42
3.3.	Die Funktion der Schule in der ideologischen Erziehung	44
3.4.	Status und Bedeutung des Lehrers	46
3.4.1.	Das idealtypische Bild des Lehrers	46
3.4.2.	Ambivalente Wertschätzung	49
3.4.3.	Der Lehrerberuf als Chance sozialen Aufstiegs	50
3.4.4.	Lehrermangel und Bedarfsdeckung	51
3.5.	Gesetzliche Grundlagen der Lehrertätigkeit	56
3.5.1.	Das "Bildungsrahmengesetz" von 1973	56
3.5.2.	Das Statut der Allgemeinbildenden Mittelschule (1970)	58
3.6.	Schule und sozialer Wandel	61
3.6.1.	Der langfristig geplante Wandel	61
3.6.2.	Revision der Lehrpläne	62
3.6.3.	Lehr- und Lernmethoden	64
3.6.4.	Schule, Beruf und Studium	68
3.7.	Schule, Gesellschaft und Familie	70
3.7.1.	Organisatoren außerschulischer Erziehung	70
3.7.2.	Schule und Eltern	73
3.8.	Der Modellcharakter der sowjetischen Lehrerbildung auf der internationalen Ebene (Exkurs)	75
4.	Strukturelle Daten der Lehrerbildung: Die Institutionen	76
4.1.	Dimensionierung	76
4.2.	Qualifikationsverschiebungen	76
4.3.	Dualismus in der Lehrerbildung	77
4.4.	Zur Rechtsstellung der Lehrerbildungsinstitutionen	79
4.4.1.	Rechtsstellung der Hochschulen	79
4.4.2.	Rechtsstellung der Mittleren Fachschulen	83
4.5.	Pädagogische Hochschulen	86
4.5.1.	Dimensionierung	86
4.5.2.	Zur Geschichte der Pädagogischen Hochschulen	86

	Seite	
4.5.3.	Verteilung der Pädagogischen Hochschulen auf die Unionsrepubliken	87
4.5.4.	Die innere Struktur der Pädagogischen Hochschulen	88
4.5.5.	Konflikte in Pädagogischen Hochschulen	89
4.5.6.	Besonderheiten der Ausbildung an Universitäten und Pädagogischen Hochschulen	91
4.6.	Pädagogische Lehranstalten	92
4.6.1.	Dimensionierung	92
4.6.2.	Zur Geschichte der Pädagogischen Lehranstalten	93
4.6.3.	Struktur der Pädagogischen Lehranstalten	94
4.7.	Weitere Institutionen der Lehrerbildung	96
4.8.	Statusprobleme der Lehrerbildung und qualitatives Gefälle zwischen den Lehrerbildungsinstitutionen	96
4.8.1.	Ausbildung der Hochschullehrer	98
4.8.2.	Recurrente Erziehung der Hochschullehrer als Prinzip	99
4.8.3.	Administrative Probleme	103
4.9.	Zulassung zum Lehrerstudium	104
4.9.1.	"Numerus Clausus"	104
4.9.2.	Rechtliche Grundlagen der Zulassung	105
4.9.3.	Probleme der Zulassungspraxis	121
4.10.	Zur materiellen Lage der Studenten: Stipendien	124
5.	Zum Curriculum der Lehrerbildungsinstitutionen	130
5.1.	Allgemeine Probleme	130
5.2.	Breites Profil und Kreativität	134
5.3.	Zur Lehrerbildung an den Pädagogischen Hochschulen	136
5.3.1.	Allgemeine Forderungen	136
5.3.2.	Die neuen Studienpläne 1970/1971	137
5.3.3.	Studiendauer und Fächerkombinationen	139
5.3.4.	Studienpläne für das Abend-, Fern- und Direktstudium	141
5.3.5.	Hauptzyklen der Fachlehrerausbildung	141

	Seite	
5.3.6.	Kritik an der inneren Struktur des Curriculum	170
5.3.7.	Didaktik an der Pädagogischen Hochschule	171
5.3.7.1.	Desiderate und Analysen	171
5.3.7.2.	Hochschuldidaktische Prinzipien	175
5.3.8.	Ein neues Fach: Hochschuldidaktik	188
5.3.9.	Prüfungen	188
5.3.9.1.	Staatsexamen und Diplom	189
5.3.9.2.	Forschungsarbeiten	191
5.3.10.	Zur Ausbildung von Primarstufenlehrern an Pädagogischen Hochschulen	191
5.3.11.	Künftige Entwicklungen	193
5.4.	Zur Lehrerausbildung an den Universitäten	195
5.4.1.	Ausbildungsgänge	195
5.4.2.	Prüfungen	196
5.5.	Zur Lehrerausbildung an den Pädagogischen Lehranstalten	201
5.5.1.	Dimensionierung	201
5.5.2.	Neue Aufgaben: Curriculum und Wissenschaftlichkeit der Ausbildung	202
5.5.3.	Politisch-soziale Erziehung	204
5.5.4.	Zur Rolle der Pädagogischen Lehranstalten bei der Einführung der neuen Lehrpläne ab 1970	208
5.5.5.	Neue Lehrpläne für die Pädagogischen Lehranstalten ab 1972/73	209
5.5.6.	Der Lehrplan für die Ausbildung der Primarstufenlehrer	216
5.5.7.	Didaktik an den Pädagogischen Lehranstalten	220
5.5.8.	Prüfungen	221
6.	Fern- und Abendstudium - Fort- und Weiterbildung	223
6.1.	Fort- und Weiterbildung als bildungspolitische Aufgabe	223
6.2.	Fern- und Abendstudium	226

	Seite
6.2.1. Fern- und Abendstudium im Bereich der Sekundarstufe II	226
6.2.2. Abend- und Fernstudium an Pädagogischen Hochschulen und Universitäten	227
6.3. Attestation	229
6.3.1. Gesetzliche Grundlagen	229
6.3.2. Personenkreis	230
6.3.3. Verfahren	231
6.3.4. Bisherige Ergebnisse	235
6.4. Fort- und Weiterbildung	237
6.4.1. Pädagogische Hochschulen und Universitäten als Institutionen der Lehrerfortbildung	237
6.4.2. Institute für Lehrerweiterbildung	238
6.4.3. Fortbildung der Schulleiter	241
6.4.4. Fortbildung der Schulinspektoren und Fortbildung durch Schulinspektoren	243
6.4.5. "Pädagogische Lesungen"	244
6.4.6. Volksuniversitäten der Wissenschaftlichen Gesellschaft "Znanie"	246
6.4.7. Methodische Kabinette	247
6.4.8. Die Schule als Fortbildungsort	249
6.4.9. Methoden-Assoziationen der Lehrer	249
6.4.10. Postgraduierte Studien	250
6.4.11. Forschung und die Rolle der Akademie der Pädagogischen Wissenschaften der UdSSR in der Fort- und Weiterbildung	250
6.4.12. Selbstbildung	253
7. Die Landschule und ihre Lehrer: Ein besonderes Problem des sowjetischen Bildungswesens	256
7.1. Hintergrund und Dimensionierung	256
7.2. Bildungs- und Versorgungsdefizite	258
7.3. Besondere Belastungen und Anforderungen	260
7.4. Probleme der Mehrsprachigkeit	261

	Seite	
7.5.	Schritte zur Verbesserung der Situation an den Landschulen	262
7.6.	Zusammenarbeit zwischen Landschulen und Pädagogischen Hochschulen	265
7.7.	Fern- und Abendschulen auf dem Lande	268
7.8.	Vorschulerziehung auf dem Lande	269
7.9.	Fort- und Weiterbildung der Landschullehrer	269
8.	Schlußbemerkungen	273
Glossar		275
Bibliographie		280